

BFAD-Tagung 2014

Fachtagung des BFAD 2014 "Ökokonto und Kompensationspools" im Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart 29. / 30.09.2014



© Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH

2014 widmete sich die Fachtagung des Bundesverbandes der Flächenagenturen vorrangig aktuellen Entwicklungen in Baden-Württemberg. Angesichts der spezifischen Anforderungen (nicht nur) in diesem Bundesland geeignete und verfügbare Flächen für Kompensationsmaßnahmen zu finden, standen bei den Praxisbeispielen Maßnahmen im Mittelpunkt, bei denen sich Synergien zwischen Naturschutz und anderen Landnutzungen finden lassen (z.B. Streuobstwiesen oder Maßnahmen in steilen Weinbergslagen)

Die Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH war Gastgeber der diesjährigen Fachtagung und stellte am Exkursionstag Maßnahmen aus ihrem Angebot vor.



Rekonstruierte Weinbergsmauer - Projekt der Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH

Anliegen der Tagung

In diesem Jahr widmet sich die Fachtagung des Bundesverbandes der Flächenagenturen vorrangig der Problematik der Flächenverfügbarkeit für Kompensationsmaßnahmen und den möglichen Lösungsansätzen.

Vor allem in Verdichtungsräumen kommt es durch den stetig wachsenden Flächendruck immer häufiger zu Schwierigkeiten bei der Suche nach geeigneten Flächen. Um Nutzungskonflikte - insbesondere mit der Landwirtschaft - in diesen Ballungsräumen zu lösen, wird der Fokus hier zunehmend auf die ökologische Aufwertung bestehender Biotopstrukturen gelegt.

Durch diesen Lösungsansatz profitieren Natur und Landwirtschaft gleichermaßen. So können brachgefallene Flächen wieder in die Nutzung aufgenommen und damit naturschutzfachlich aufgewertet werden. Mögliche Maßnahmenbeispiele sind die Wiederaufnahme der Nutzung in Streuobstwiesen oder die Sanierung von verfallenen Trockenmauern in Weinbergslagen.

Durch die Möglichkeit, kleinflächige Maßnahmen mit großer Flächenwirkung für die Kompensation einzusetzen, kann z.B. die Durchgängigkeit von Fließgewässern wiederhergestellt oder es können sogenannte „Trittsteinbiotope“ geschaffen werden, die dem Biotopverbund dienen.

Die Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH, als Gastgeber der diesjährigen Fachtagung, steht in besonderem Maße vor der Herausforderung, in den dicht besiedelten und damit einem hohen Flächennutzungsdruck unterliegenden Regionen Baden-Württembergs flächensparende Alternativen für die Kompensation suchen zu müssen.

Zielgruppe der Tagung sind Verwaltungsmitarbeiter, Planer, Landnutzer und Vorhabensträger. Sie erhalten zahlreiche Vorschläge, mit dem wachsenden Flächendruck ökologisch und ökonomisch sinnvoll umzugehen.



Tagungsort

Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart - Museum am Löwentor

Rosenstein 1 · 701919 Stuttgart
www.naturkundemuseum-bw.de

Mit ÖPNV zum Staatlichen Museum für Naturkunde
Stuttgart - Museum am Löwentor - ab Hauptbahnhof:

- S-Bahn-Linien:
 - S4 (Richtung Backnang)
 - S5 (Richtung Bietigheim-Bissingen)
 - S6 (Richtung Weil der Stadt): Halt „Nordbahnhof“
- Straßenbahnlinie U12 (Richtung Hallschlag):
 - Halt „Löwentor“

Parken am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart
- Museum am Löwentor:

- Parkplatz in der Ehmannstraße
(Navi-Adresse: 70191 Stuttgart, Ehmannstraße -
Kreuzung - Nordbahnhofstraße)



Ökokonto und Kompensationspools

Synergien erkennen und nutzen

Fachtagung des BFAD
am 29./30. September 2014
im Staatlichen Museum für
Naturkunde Stuttgart